**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

**Band:** 12 (1890)

**Heft:** 49

**Anhang:** Erste Beilage zu Nr. 49 der Schweizer Frauen-Zeitung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

#### Gin Beldentod.

darf und schneibend saust ber Nordostwind burch bie Straßen und dringt burch die hente kaum bie Straßen und deingt durch die hente kaum schätzeren Gewänder der die heimat aufjuchenden Geschätzeten und Arbeiter. Die Hände tief in die Taschen gesenkt, die Hite über die Ohren heradgezogen, eilen sie den Fährhäusern zu, um die nach Broothyn sahrenden Boote zu erreichen. Ter Boden ist hart gestroren, die Trottoirs sind piegesglatt und die Schaufenster mit einer dinnen Eiskruste überzogen, die die dereichen der dinnen Geskruste überzogen, die die heruntzieht zu den Aufmannen dem Auge des Borübergespenden utzieht. Die Kastanienkändler an den Erfen sammen Herrlichfeiten do drinnen dem Linge des Vorinbergeheits den entzieht. Die Kastanienhändler an den Ecken stampfen den Boben, um die Füße warm zu halten, und ver-inchen, die Hinger an dem Röster zu erwärmen. Die Schaar von ärmlich gekleibeten Männern, Franen und Kindern, die vor dem Portal der Fulkon-Fähre die Kbendzeitungen seilhält, nacht heute schlechte Geschäfte. Biele schenen sich, auch nur einen Angenblick in ber Viele ichenen uch, auch um einen Augenoute in der Kälte zu säumen und eisen vorüber, ohne die gewohnte Zeitung zu kaufen. Die Vitten der Anaben und Mädichen werden der die Vitten der Anaben und Mädichen werden der Vingender, mit erstarrten Fingern strefen sie die Vätter entgegen und pringen auf den Frühren und nieder. Die zerrissenen Schule und dinnen Kleider machen es dem eistgen Winde leicht, die auf das Herzschut zu dringen und die kleinen Körper ziehen sich dem Korper in ich zusammen, als ob sie deburch der Kälte entgeben könnten.

dadurch der Kälte entgehen könnten. Gin etwa dreizehnjähriges Mädchen, fast sommer-lich leicht gekleidet, nur einen alten Shawl um Kopf lich leicht getleidet, nur einen alten Shawl um Kopp und Hals gewunden, steht bitterlich weinend unter einer hell leuchtenden Strassenlampe. Ein Knade, viel-leicht zwei Jahre jünger, nähert sich ihr. Sein Jäckden ift sest über die Bruft zugeknöpft, die wollene Mütge bis über den Hals hinadgezogen. Die Beine stecken in dünnen Kniehosen, banntwollene Strümpfe und nicht mehr ganz schadlose Schuhe vervollständigen den Unzug. "Ros gibt's. Marn" ruft er der Weinenden zu.

den Angug.
"Bas gibt's, Mary" ruft er der Weinenden zu, "was weinst Du?"

Unter Schluczen erzählt die Kleine, daß sie ihr Gelt, den Ersis ihrer Zeitungen, in der Hand getragen. Im Gedränge müssen, in der Hand gefüssten Finger geöffnet haben, denn das Geld ist verschwunden. In Haufe warte die Mutter, um dem tranken Bruder eine warme Suppe zu bereiten — nun sei die Möglichkeit dazu verschwunden.

Des Knaben Herz schwisst; ohne zu überlegen, greift er in die Tasse und reicht dem Mädchen eine dand voll Kupfermänzen.
"Da ninm," ruft er, "und mach, daß Tu heimstomist.

Das Mädchen will die Gabe zurückweisen, er dringt

Aus Radolgen bent die Sales gutuntereien, et deringe in sie und sie eilt dankend von dannen.
Fröhlich pfeisend segt Pete seinen Gang fort. Da stockt er plöhlich, er greift in die Tasche und zieht die kere Hand heraus.

"Da hab" ich der Dirn den letzten Cent gegeben,"

nurmelt er, "was wird der Alte sagen?"

Der Gedanke verläßt ihn nicht mehr, sein Frohsium ist dahin, und er schleicht sich sanziam weiter. Vor einem großen Haus halt er still. Hier wohnen seine Eltern, wenn man dies verlotterte Paar, das ihn in die Welt gesetzt und seine muhlam erworbenen Psennige jetzt in Branntwein vergendet, so nennen fann. Er wagt nicht, hinein zu gehen, und kauert sich in eine Cee hinter der Thür. Hier schunnert er ein, dis eine ranhe Stimme ihn weckt. "Halloh," brüllte ihn der Vater an, "was machst Tu hier? Warum kommst den nicht in's Zimmer? Haft wohl wieder Dein Geld verbummelt, Du Tangenichts?"

Zitternd vor Frost und Angst steht bas Kind vor bem roben, betrunkenen Mann. Es versuchte, eine Antwort zu stammeln, aber kein Wort will siber die bebenden Lippen.

"Hab' mir's doch gedacht," fährt der Mann fort, "fommit zu Deinen Eftern, die für Dich sorgen, nach-dem Du dein Geld in Süßigkeiten verpraßt hast. Aber jest ist's genug. Hinaus mit Dir, Du Range, und wenn Du Dich sier wieder einmal blicken läßt, dann — — " bann

n Eine Reihe gräulicher Flüche folgt und der kleine e fliegt hinaus auf die Straße. Die Thür schlägt Bete fliegt hinaus auf die Straße. frachend in's Schloß. (Schluß folgt.)

# 

Frau 3A.- S. in 3A. Bir find gerne bereit, Ihnen ju bienen, boch bitten wir um einige Tage Gedusch. Arn. E. K.- L. in 3. Der betreffende Artiftel hat auch uns in tiesster Seele gestreut. Ja, so wäre es wirslich eine Luft zu leben. Schade nur, daß der Verfasser sich nicht offen unterschreibt. Wir werden unbedingt darauf zurüdkommen.

Frau E. L. in 23. Beschaffen Sie sich "Freunbliche Stimmen an Kinderherzen". Sie werden darin Stoff und Auregung die Kille sinden. Die hetichen sind außeror-bentlich dillig und jede Buchhandlung wird Ihnen dieselben gerne zur Ansicht worlegen.

verlich billig und jede Buchhanblung wird Ihnen dieselben gerne zur Ansicht vorlegen.

Vola in G. Der Stoff dürste unserem Leserkreise kaum zusagen. Solch' empörende Kontraste sinden sich bei und nicht und wenn nicht das frantsart entwickelte Kreise sind in uch wenn nicht das frantsart entwickelte Kreise fünd zu hun, so stirbt hierzulande keiner Hungers. It also dankend abgelehnt und liegt unter den notirten Initialen poste restante C. du Ihrer Berfügung.

Herd. An in G. Die aufgestellte Rechnung ist nicht maßgebend. Erstens nicht bezüglich der Kreise, und dann auch nicht bezüglich der angegebenen Daantitäten. Hier in der Osischer zu Gest. Ein Sieden in der Osischer der Liter Wilch vom Milchträger bezogen nicht 16, sondern 20 Ers. Ein Siediligste Burst kosten in der Under 126. Dies Ein Siediligste Burst kosten inch 15, sondern 25—30 Ers. Eine Bratwurft sir 15 Ers. suchen Sie umsonst. Sien Krine Bratwurft sir 15 Ers. suchen Sie umsonst. Sien Krine Krat vorlich und der ersperen einen spressen gleich dangen und der und der und der eine Burst? Barum steht nicht gleich daneben: Den Kindern? Solche Kriden, wie dies der eines Burst? Warum steht nicht gleich daneben: Den Kindern? Solche Kridensadde Tickten in der Hand des unerfahrenen und einseitigen Theorienreiters oft großes Ungslüd an. Wir werden daruf zurücksonen. aurückfommen.

Fr. G. B.-C. in F. Jur Anfnahme Ihrer freund-lichen Antwort war es für lette Aummer zu spät; im-merhin ist der Artikel bereits zur Behandlung gelangt. Bir verdanken bestens Ihre Bereitwilligkeit und möchten Sie darauf aufmersam maden, daß Antworten je bis Mittwoch Morgen in unserer hand liegen muffen, um in ber laufenden Rummer Aufnahme zu finden.

ber laufenden Nummer Aufnahme zu finden.

A. A. in V. Ihre gestellte Aufrage gelangte für leite Rummer zu spät in unsere Hand. Bon einer Frauenbeitansfalt "Sanitas" in Appenzell wissen wir selbst nichts. Nach unserer Weimung sind solche Anerbieten immer mit Mißtrauen aufzunehmen. Ihr dem Briefe angesügter Bunsch soll gerne zur Erfüllung gelangen.

Horn. Dr. C. L. E. Wir denken, es sei damit nichts besonders Lobenswerthes geschehen. Oder wird dereinge als Held gesoft, der ein glänzendes Goldstänk, einen bissen Volkstänk, einen bissenkolls der Umgebung zeigt? Das Gute ist und bleibt gut, wo immer man es sinder, selbst wenn es sich

uns im gemiebenen und verachteten Kothe zeigt. Der unbefangene Blick wird es und sofort erkennen lassen und schode, daß die große Gelehrfamteit diesen so oft verliert. Ihre freundlichen Wünsche verdanken wir bestens.
Mrs. Kr. Sp. in E., U. S. A. Eine vom 8,10. Ott. und zugesandte Karte ist nicht in unseren Besich gelangt, es ist und also auch nicht möglich, deren Inhalt zu kennen und selben zu beantworten. Wir ditten freundlich um Wiederholung der betressend Krüse erwiedern wir besten. Die freundlichen Grüße erwiedern wir besten. Die freundlichen was der und kennen und Kragen 1462 und

Die freundt. Einsenberinnen von Fragen 1462 und 1473 im Sprechjaal von letzter Rummer sind gebeten, Ihre genane Abresse einzusenben.

### Spezialität in Krankenweinen.

Vom Kantonschemiker analyfirt und rein befunden. Veltliner, after, per fafthe fr. 2.—
Bordeaux " " , 2. 25 |
Malaga " " , 2. 25 |
Tokayer " " , 3. — | gegen Rach= nahme

Cognac, alter, Fr. 3. 50. [857

Uffortirte Riften von 6, 12 und 24 Flaschen.

milber, alter, rother Tiroler, a 65 Cts. per Liter, franto. Fässer werden gelieben, Kundenfässer gereinigt und gefüllt franto weber zugestellt. Muster auf Bunsch franto. Nicht tonvenirende Weine werden zurückgenommen. Zahlung nach 3 Monaten oder nach Empfang der Weine unter Nozug von 2% Sconto.

Adolf Aufter, Altstätten (St. Ballen).

Die besten Gesundheitskuren macht man mit Apoth. Mosimann's Eisenbitter. (S. Jus.) 3404 Y

Englijd: Euch à 75 Centimes per Meter. Doppeltbreit, kräftiger und bester Qualität liefern zu gangen Rleibern und in einzelnen Metern Versendungshaus Dettinger & Cie., [908-5

P. S. Mufter unserer bekanntlich billigften und beften Stoffe nur moderufter Deffins und Farben

# ${ m H.~SPECKER-ZURICH}$

90 Bahnhofstrasse 90

empfiehlt als beste Winterschuhwaaren seine Lederschuhe mit Guttapercha-Sohlen

845] für Damen, Herren und Kinder, garantirt wasserdicht und sehr dauerhaft.

Preiscourante gratis auf Verlangen. Versandt nur von Zürich aus.

The intention to Direkt ab Seidenatlaffe zu Fr. 1. 10 per Meter in weiß, schwarz u. farbig, sowie bessere Qualität. in reingefärbten Seidenftoffen versendet in einzelnen Rleidern und metermeife an Brivate bas Seibenmaarenhaus Adolf Grieder & Cie in Zürich. Mufter umgehend franto

Das 12. heft "Für die Junge Welt" kann erst nächste Woche beigelegt werden und bitten wir um freundliche Entschuldigung.

#### Gesucht wird:

921] Für eine junge, fleissige Tochter nit guter Schulbildung eine Stelle zu einer kleinen geachteten Familie, wo sie unter Leitung einer tüchtigen, exakten Hausfrau nebst den Hausgeschäften hauptrauserhalten Hausgeschaften nauptsächlich das Kochen erlernen könnte.
Lohn wird keiner verlangt, jedoch familiäre Behandlung erwünscht.
Offerten unter Ziffer 921 befördert die Expedition dieses Blattes.

### Kochschule Riesbach-Zürich Dufourstrasse Nr. 40.

924] Ich mache hiemit den geehrten Da-men die Mittheilung, dass ich am 5. Januar wieder mit einem Kochkurs beginne, für einfache wie feinere Küche. Beste Re-ferenzen. Prospekte gratis. Es empfiehlt sich bestens Frl. C. Bauer.

# Koch- und Haushaltungsschule von **Wyder-Ineichen** in **Luzern**.

Anfang der zweimonatlichen Kurse den **15. Januar** und **1. April 1891.** Beide Kurse mitzumachen steht frei. Prospekte und Auskunft gratis. [902



= Schönste Festgeschenke. = J. J. Schoch, Succ. de Perrin-Chopard, Bern (Schweiz). - Gegründet 1862. -

Orchestrions \* Musikwerke \* Musikdosen.

Phantasie-Artikel mit Musik (Chalets, Albums, Stühle etc.). Export nach allen Ländern. Preis-Courant gratis und franco. (M 10727 Z) [891

Gesucht: Eine junge Tochter, 897] Eine brave, wohlerzogene Tochter aus achtbarer Familie könnte unter günsche zu erlernen. 897] Beine brave, wohlerzogene Tochter aus achtbarer Familie könnte unter günstigen Bedingungen die Damenschneiderei

Sich zu adressiren an: Madame Virg. gründlich erlernen bei Frau Mettler-arbier, lingère, à Neuchâtel. [883] Schuler, Damenschneiderin, Arth (8chwyz). Barbler, lingère, à Neuchâtel.

Damenschneiderei

Pur eine gute Familie, ein Landhaus Tür eine gute Famille, ein Landhaus unweit der Stadt bewohnend, wird zur Pflege eines neugeborenen Kindes zum 1. Januar ein erfahrenes Mädohen gesucht, welches bereits gewohnt ist, kleine Kinder ganz zu pfle-gen. — Offerten nehmen Haasenstein & Vogler in Genf unter H S434 X entregen

Line einfache, nette Tochter, deutsch und französisch sprechend, fludet Jahresstelle in einem anständigen Ci-garren-Geschäft. Offerten mit Zeugniss-abschrift und Photographie sub Chiffre 0 7712 F an Orell Füssli, Annoncen, Zürich. (OF 7712) [917

#### Ladenstelle-Gesuch

für eine im Serviren gewandte, treue und zuverlässige Tochter. Ansprüche bescheiden. — Gefl. Offerten unter Chiffre A M 1000 an die Expedition d. Bl. [911

# Schwarze Sei

ca. 180 verschiedene Qualitäten — direkt an Private — ohne Zwischenhändler:

von Fr. 1. 15 bis Fr. 21. 50 per Meter portofrei in's Haus geliefert. Muster umgehend.

G. Henneberg's Seidenstoff-Fabrik-Dépôt in Zürich.

# Beliebte Festneschenke!

#### Bündner Spezialitäten: (in eleganter, feiner Verpackung)

Bündner Pfirsichsteine (hochfeines, haltbarstes Confect

9261 Churer Leckerli

(weniger süss und feiner als Basler). = Conditorei Hürsch, Chur. =

Schweizerische Sicherheitszündhölzer

der Industriegesellschaft Brugg

(neue Gesellschaft).

En Détail: Bei den meisten Spezerei- und Cigarren-Handlungen.

Der Eugros-Verkauf für die ganze Schweiz ist der Firma

Bürke & Albrecht in Zürich

übertragen: für die Kantone Appenzell, St. Gallen und Thurgau der Firma

Weber & Aldinger in St. Gallen.

Bahnhofstrasse 60, Entresol.

Alleinverkauf der bekannten URISMEUT GE-AMTOGEN (Diaphanien) von Grimme & Hempel in Leipzig.

Diese nach Original-Gemälden hervorragender Meister hergestellten Diaphanien haben nichts gemein mit den existirenden billigen Konkurrenz. In diaphrikaten, vielmehr sind sie — abgesehen von ihrem ideellen Werth — entgegen diesen letzteren absolut solid, ein wirklicher Ersatz für Glasmalerei. Die Haltbarkeit der gelieferten Fenster wird garantirt.

Zur Besichtigung der reichnaltigen

= Weihnachts-Ausstellung =

von dekorirten Fenstern und Hängebildern in Diaphanie-Ausführung, insbesondere auch der vielbewunderten Bilder in ächter Farbenglasfassung (mit
Blutzen, Prismen etc.), die sich zu Weihnachtsgeschenken ganz besonders
eignen, ist Jedermann ergebenst eingeladen.

Der reich ausgestattete farbig illustricte Hanntkatalon ist gegen Fr. 2, 50

Alleinverkauf der bekannten Glasmalerei-Imitationen 🛭

 ${f Alfred\ Berwolff}$  -

Diese Sicherheitszündhölzer neuester Fabrikation sind den besten Marken schwedischer und deutscher Provenienz **ebenbürtig** und im **Preise billiger**. Mit Dezember 1890 gelangen solche als **Flach-** und **Eckhölzer** zum Verkauf. (H 4213 Z) [873

#### Weihnachten 1890 -Unsere [869



hygieinischen Fusswärmer in Form eines Täschchens eines Schemels und für Schlitten, Wagen etc., geben 4, 5 u. 6 Stunden eine normale Wärme

Illustrirte Prospecte mit Preis grat S. Müller & Co., Zürich, Aussersihl.

# Für Frauen und Mädchen.

922] Als praktisches Weihnachtsgeschenk für nur Fr. 8 gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages liefere, so lange Vorrath, die neue, patentirte Niihmaschine

"Königin"
"Klein, aber mein"
mit einer leichtverständlichen Anleitung.
Grösse: 20 cm. Höhe, 10 cm. Breite, 3½
cm. Tiefe. — Geprüft und empfohlen von
der Bedaktion der Schweizer Frauen.

cm. Tiefe. — Geprüft und empfohlen von der Redaktion der "Schweizer Frauen-Zeitung" in Nr. 48. Jahrgang 1890. — Das Maschinchen ist an jedem Tisch anschraubbar und liegt bei Frau Altheer im Museum St. Gallen zur Einsicht bereit.

Wilh. Wiedenkeller,

Handlung und Versandt-Geschäft in Arbon, Thurgau. Faden und Nadeln in Vorrath.

Weihnachten 1890.

ptin



# Müller's Selbstkocher

bewiesenerweise das beste Küchengeräth Neuzeit u. sollte vom Standpunkt der Ge-dhaltu Spassamkeit in keiner Küche fehlen. S. Müller & Cie. Fabrik u. Magazin Zürcherstr. 44 t u. magazın zuroners **Zürich-Wiedikon.** 

### So lange Vorrath meines vorzüglichen

chinesischen Schwarzthees

I<sup>a</sup> Pecco Souchong

in prachtvollen hernetisch verschlossenen chinesischen Original-Büchsen offerire a Fr. 3. 40 per Büchse von 1 Pfund. — Bei Abnahme von 5 Büchsen al Pfund 10% and Hühner (Poulards) Fr. 7. 50, Enten und Indians (Puten) Fr. 8. 50 per 5 Kilogleiche Thee wird anderswo zu Fr. 6. — verkauft. (H 2909 Q) [755] Ed. Wirz, Gartenstr. 66, Basel. Werschetz, Ungarn.

Kinderhandarbeiten Kinderbeschäftigungen Fröbel'sche Spielgaben Material für Kinderbeschäftigung Belehrende Spiele

fabrizirt als Spezialität nur in gediegener 798] Waare

Winterthur. Carl Kaethner.

Kataloge gratis und franko. Ansichtsendungen bereitwilligst.



für Roben

in schöner, solider Waare verkauft us billigsten Preisen mit 20 Proz. Scootto. J. W. Schneider, Sconto.

J. W. Schneider,

925]

Mühlegasse 33, Zürich

Muster sende franco zur Einsicht. eider, Zürich. Einsicht. 0000000000

Billigste Gelegenheit. Miniatur-Operngläser Ia

sehr passend zu Festgeschenken für Damen, per Stück à Fr. S, vernickelt à Fr. 10, feo. gegen Nachnahme. Nicht Beliebendes ninmt sofort zurück 920] Theod. Kutzli in Zofingen.



# Gewerbehalle

Der reich ausgestattete, farbig illustrirte **Hauptkatalog** ist gegen **Fr. 2. 50** zu haben und wird zu gleichem Werth wieder in Zahlung genommen. Bestellungen auf Fenster und Bilder, die zu Weihnachts- und Neujahrsgeschenken bestimmt sind, werden bald erbeten. (O 7745 F) [927]

der Zürcher Kantonalbank 92 Bahnhofstrasse **Zürich** Bahnhofstrasse 92.

== Grösste  ${\sf Auswahl}$ aller Arten nützlicher

Festgeschen

Geprüft durch eine amtliche fachmännische Kommission 3] auf Preis und Qualität. (M 10912

# Silberne Médaille Paris 1889.

# Hausmann's Malzextract-Präparate

- aus feinstem Gerstenmalz Reines Malzextract gegen Husten, Heiserkeit etc.

Malzextraot mit Bromamonium gegen Keuchhusten a Fr. 1. 30 Malzextraot mit Salmiak und Süssholzsaft gegen Brustund Lungenkatarrh

Malzextraot-Bonbons und Malzzucker, angenehme, wirksame

a 20, 40 und 50 Cts.

Hausmittel

Malzextract mit Eisen und Chinin zu allgemeiner Kräftigung

å Fr. 1.60 Malzextract mit Leberthran, leichter verdaulich als Leberthran

Malzextract mit Leberthran und Eisen gegen zustände

1762 C. Fr. Hausmann in St. Gallen Hecht-Apotheke — Sanitäts-Geschäft.

Zwei Diplome Zürich 1883.

empfiehlt und versendet

# Kochschule von Frau Engelberger-Meyer oberer Hirschengraben $\overline{f 3}$ –

926] Hiemit zeige ich den geehrten Damen ergebenst an, dass der 47. Kurs am 5. Januar 1891 beginnt. (OF 7739) Es empfiehlt sich bestens Frau Engelberger-Meyer.

<del>0000000000</del>

 $\begin{array}{c} \text{empfiehlt} \\ \text{in grosser Auswahl frisch eingetroffene Artikel, passend für \textbf{\textit{Festgeschenke:}}} \end{array}$ 

### Lederwaaren

als:
Photographie-Albums, Schreib- und Briefmarken-Albums, Cigarren- und
Cigaretten-Etuis, Brieftaschen, Portemonnaies, Börsen, Schreibmappen
und Papeterien.
Reisekoffern, Handkoffern, feine Damentaschen mit Nickelketten.

# Bijouterien:

Brochen in Bein, Elfenbein, Doublé, Silber, Granaten, Perlmutter, Bern-

Armbänder in Doublé, Nickel und schwarz, Cravattennadeln, Colliers,
Mantelschliessen, Uhrenketten in Nickel, Doublé und versilbert,
Manchetten- und Kragenknöpfe.

# Berner Oberländer Holzschnitzereien

wie: Uhrenhalter, Schreibzeuge, Federkasten, Schmuckkasten, Rahmen, Staffeleien, Blumenvasen, Bernerhäuschen, Gemsgruppen etc.

Handstöcke und Schirme

# 

# Suchard

Die <sup>1</sup>/<sub>2</sub> Kilo-Büchse im Détail " 1/8 1.60 " --. 90

5 Gramm dieses Pulvers genügen zur Herstellung einer guten Tasse Caoao. — 1 Kilo = 200 Tassen. [127

Empfiehlt sich durch vorzügliche Qualität und billigen Preis.

### <mark>даляалалаланаалалалана</mark> і а<mark>лалаланаалалалананана</mark> Weihnachtsgeschenken:

empfehle ich eine grosse Auswahl selbstverfertigter [901 wahl **5** [901

# Eisschränke

von verschiedenen Dimensionen und von verschiedenen Dimensionen und innern Einrichtungen. Diese für jede Familie äusserst nützlichen Möbel eignen sich vorzüglich zu Festgeschenken, da solche praktisch, solid und auf's Eleganteste ausgearbeitet sind.

**J. Schneider,** vorm. C. A. Bauer Eisgasse Aussersihl-Zürich Eisgasse. - Gegründet 1863. -

Illustrirte Preislisten werden auf Verlangen

gratis und franco zugesandt. 



Goldene Medaille Académie nationale de France 1884 Goldene Medaille

Weltausstellung in Antwerpen 1885

Goldene Medaille

Intern. Ausstellung in Amsterdam 1887

Goldene Medaille (H13409L) Weltausstellung in Paris 1889

Goldene Medaille Intern. Ausstellung in Edinburg 1890. Erfter Preis an allen Ausstellungen.

# Dennler's Eisenbitter

Die trefflichen Eigenschaften des weltbekannten Dennler'ichen Magen-bitters, verbunden mit dem heilkräftigen Gifen, machen den Gifenbitter zu einen unschätzbaren Praparate für Bekampfung der Krantheit unseres Jahr-hunderts, der (M 83 bD) [848]

= Blutarmuth. =

Bei den verschiedenartigen Stadien dieses leider so weit verbreiteten Uebels, ferner bei Bleichsucht, Schwächezuständen, Abnahme der Kräfte, bez ginnender Abzehrung, langsamer Recondalescenz ac. darf man sich mit unbedingtem Tutrauen dieses vorzüglichen Starkungsmittels bedienen.

# Frauenarbeitsschule Chur.

Beginn des XI. Kurses: 7. Januar 1891.

## Unterricht in sämmtlichen Haupt- u. Nebenfächern.

Prospekte stehen gratis zur Verfügung. 868] Auskunft ertheilt das Damenkomite oder die Vorsteherin. **S. Wassali.** 

# Als passendes Festgeschenk

## feinen Flaschenweine

in Kistohen von 6 1 Flaschen à Fr. 13. ,, ,, 12 1 ,, à ,, 25.

nach Belieben assortirt in nachstehenden Weinsorten: Siebenbürger.

Malaga, rothgolden Burgunder und dunkel Beaune 188 Madeira

Muscat Marsala

Beaune 1883
Beaujolais 1885
Bordeaux
Veltiiner (Sassella, Inferno, Grumello)

Beaudriger, weiss
Etna, weiss
Tokayer, weiss
Aponnino
Barletta vieux.

Kiste gratis. - Frankolieferung gegen Nachnahme.

Gleichzeitig empfehlen wir unsere vorzüglichen

### Rheinweine

bester Jahrgänge, als: Oppenheimer, Hochheimer, Moselblümchen, Lieb-frauenmilch, Rüdesheimer, Steinwein in Boxbeutel, Johannisberger, sowie diverse Marken

#### Champagner

französischer, deutscher und schweizerischer Provenienz.

- Spirituosen. -

Kirsch, Cognac, Rhum, Magenbitter.

— Offene Tischweine. — Rothe und weisse Tyroler, Italiener und Ungarweine, in vorzüglicher Qualität und billigen Preislagen.

E. Wolfer & Cie., Rorschach Weinhandlung.

# Lohnender Hausverdienst!



Neu patentirt! = Strickmaschinen =

mit Patent-Schlauchschloss,

um rund zu stricken. bel nur oben oder unten hinzubewegen. **Erhöhte Leistungsfähigkeit!** 

Maschinen zur Einsicht aufgestellt! Erniedrigte Preise! Wünschendenfalls Garantie für genügend Arbeit.

Lehrtöchter erhalten gründlichen Unterricht!

— Der General-Agent:

J. Nötzli-Signer, am Wasser, Höngg (Zürich),

Med. Strickerei & Strickmaschinenhandlung,

10 Min. v. d. Eisenbahnstation Altstetten, täglich 12 Mal Verbindung von u. nach Zürich.

Spezialität in Woll- und Baumwollgarnen für Strickmaschinen.

Prima Maschinennadeln für alle Systeme. Maschinenöl. Parafin. [916]

# Husten und Heiserkeit.

PECTORALE FORTIFIANTE

de J. KLAUS, au Locle (Suisse)

In allen Anotheken zu haben.

(H 4950 J)

Erstes Schweiz Versandtgeschäft
Centralhof.
Zürich.

# usverkau

Muster in Kleiderstoffen und Waaren-sendungen franco in's Haus geliefert.

unser grosses Lager, wie jede Saison üblich, vollständig zu räumen, liquidiren wir zu beispiellos Um unser gr billigen Preisen: Preise per Elle per Meter à Fr. -. 39

billigen Preisen:

Oxfort-Flanelle und Melton-Foulé, dauerhaft und solid
Doppeltbreite englische Tuche, solider Qualität

Cheviot-Foulé, gediegenster Qualität, reine Wolle

Uni-Damentuche, bester Qualität

Carreaux, vorzüglichster Qualität

Rayé und Uni-Noppé, hervorragend solider Qualität

Jupons und Moirée-Stoffe, solidester Qualität

Cachemirs und Merinos, doppeltbreit, reine Wolle

Elsässer-Foulard-Stoffe, waschächt

Buxkin, Velours und Kammgarn, Halblein und Halbtuch, ca. 140 Ctm. breit, reine Wolle

Muster in Frauen-, Herren- und Knabenkleiderstoffe -. 65 1. 25 1. 25 1. 45 1. 45 -. 39 -. 75 -. 75 -. 85 -. 85 **-. 51** 85 1. 35

-. 27 1. 65

Muster in Frauen-, Herren- und Knabenkleiderstoffen bis zu den besten Qualitäten umgehend franco in's Haus durch das

Erste Schweizerische Versandtgeschäft

Centralhof

Oettinger & Co...

Zürich.

nebst Musterschnitt.

1 Stunde per Woche.

# Gebrüder Hug, Zürich



# Pianinos

von solidestem Bau in Eisenrahmen, gut stimmhaltig, schönem, kräftigem Ton. von 600 Fr. an.

## Harmoniums

für Schule, Kirche und Haus, von 125 Fr. an.
Preislisten auf Wunsch.

Kauf-Tausch-Miethe-Abzahlung.
Gebrauchte Pianinos und Flügel zu sehr wohlfeilen Preisen.

Lehrer und Anstalten geniessen besondere Vortheile. [782]



Spezialität: Damenloden. Hermann Scherrer

"Kameelhof" St. Gallen.

- Franco nach jeder schweizerischen Post-station versenden: 1 Kiste mit 6 ganzen Flaschen

Malaga, Sherry, Moscatel, Portwein, Madeira, Marsala, in vorzüglichen Qualitäten - für **Fr. 13. 50 -**

0

0

Pfalz & Hahn, Basel, [1] Südwein-Import- und Versandtgeschäft.

Tafel - Geflügel,

gut gemästet, frisch geschlachtet, trocken gerupft, ein 5 Kilo-Postcolli franco gegen Nachnahme: Poulardes, Poulets, Puten, Enten, Bratgänse oder fette Gänse Fr. 8.—. Erdbeeren- oder Ribisel-Marmelade 1 Kilo Fr. 3. —. **J. Kerpel, Werschetz** (Ungarn).

# Industrie- und Gewerbe-Museum. Ausbildung von Arbeitslehrerinnen. Mit Anfang Januar 1891 beginnt ein neuer Jahreskurs für die Ausbildung von Arbeitslehrerinnen.

Eintheilung des Kurses:
Handnähen und Flicken, nebst Musterschnitt.
Maschinennähen nebst Musterschnitt. Januar bis April:

a) Januar vis Apin...
b) Mai bis August: Maschinenusic: C) September bis Dezember: Kleidermachen
d) Das ganze Jahr hindurch: Pädagogik
do.

Maschinenusic: Maschinenusics
kleidermachen
pädagogik
Methodik

2 Stunden per Woche Aufnahmsbedingungen: Für Kandidatinnen für den Beruf der Arbeitslehrerinnen: das zurückgelegte

18. Altersjahr.
Für Theilnehmerinnen an den Einzelkursen: das zurückgelegte 17. Altersjahr.
Für die Kandidatinnen für das Arbeitslehrerinnen-Examen ist der Besuch aller obengenannten Kurse obligatorisch.

Es werden auch Schülerinnen für die einzelnen Kurse aufgenommen. Der Eintritt hat dann jeweils bei Beginn des betreffenden Kurses (Pädagogik und Methodik nur Anfang Januar) zu erfolgen.
Anmeldungen für den ganzen Jahreskurs oder für den Handnähkurs allein nimmt die Museumsdirektion bis zum 31. Dezember 1890 entgegen.

St. Gallen, 23. November 1890. (Ma 3381 Z)

Die Museumsdirektion: E. Wild.

# Feinstes und billigstes Speisefett.

Chemische Analyse.

Die mir zur chemischen Prüfung gesandten Speisefette: Nr. 1 Feinstes gereinigtes und conservirtes Ochsenmark Nr. 2 Feinstes gereinigtes und conservirtes Kochfett aus der Schweizer. Armee-Conserven-Fabrik Rorschach sind aus der Schweizer. Armee-Conserven-Fadrik Kufburgen sind vollkommen rein, ohne chemischen Zusatz ausgeschmolzen und von frischem Geruch und Geschmack. In den gut verlötheten Büchsen it bleifreier Verzinnung jedenfalls unbegrenzt lange in diesem generalen Zustande helthar. sunden Zustande haltbar.

St. Gallen, den 11. Oktober 1890.

Der Kantonschemiker: Dr. G. Ambühl.

Aecht zu haben in: St. Gallen: Zollikofer z. Waldhorn, F. Henne, Schmiedgasse; Bruggen: Geser-Schmid: Gossau: J. Hug. Droguerie; Rorschach: Apotheke Rothenhäusler: Herisan: Apotheke Lobeck; Winterthur: Meyer z. Elephant; Zürich: Vetter z. rothen Zelt: Schaffhausen: Frau Hunziker-Pfau; Basel: E. Christen, Comestibles; Olten: Emil Munzinger; Luzern: Bühler-Wyss, Bern: Sommer & Waeber.

**Kochfett:** 1-Kilobüchse Fr. 1. 80, 2-Kilobüchse Fr. 3. 50. hsenmark: , , 2. 25, , , 4. 40. Ochsenmark:

Milch-Chocolade in Pulver und in Croquettes. Die einzigen, welche die nährenden und milden Eigenschaften des Cacaos der Milch vereinigen. Man verlange den Namen des Erfinders. Verlangen Sie,

bevor Sie ein Weihnachtsgeschenk einkaufen, in der Buch- oder Spiel-Waarenhandlung den

reich illustrirten Katalog der echten

# Richters Anker-Steinbaukasten.

Diese Baukasten enthalten gesetzlich geschützte Abbildungen und Anleitungen zum Bauen; sie sind von
Tausenden von Familien anerkannt
als das beste, instruktivste und unverwüstlichste Spiel für Kinder und
Erwachsene. Auch genügt eine Postkarte, num obigen Katalog franko und karte, um obigen Katalog franko und gratis zugesandt zu erhalten von

F. Ad. Richter & Cie., Olten.

Die beliebten

# Badener - Kräbeli

versendet franko gegen Nachnahme à Fr. 3. 20 per Kilo Conditorei Schnebli in Baden.

# Geschen

eignen sich vorzüglich

# Photographische Artikel:

Photographische Apparate, Photographische Chemikalien, Photographische Bücher,

Photograph. Zeitvertreib.

lustige Anleitung mit Bildern. Preis Fr. 2. 50. Preislisten zur Verfügung. Eduard Siegwart,

Fabrik photographischer Artikel in Schweizerhall bei Basel.

# Für jede Hausfrau!

Eine Parthie baumwollene, wollene und seidene, gestrickte

# **■**Unterkleider **=**

werden zum Kostenpreis direkt an Private verabfolgt. Kleine Auswahl gerne zu Diensten. (O F 7666) [912

Albert Hochuli, Murgenthal (Aargau).



# Umstands-Leibbinden

à Fr. 4. 70 bis 18. dienen zur grössten Erleichterung des Zustandes und zur Sicherung eines guten Verlaufes. — Auf Mass angabe (unter den Hüften, nicht um die Taille) Auswahlsendung. [892

🖣 Th. Russenberger, Sanitätsgeschäft 📮 Hauptdépôt der

🗴 Schweizer Verbandstoff-Fabrik in Genf 👸

(prämirt in Paris) Waaggasse **Zürich** Waaggasse. Telegr.-Adresse: Sanitas Zürich. 0000000000

Pensionnat de Demoiselles

Fensionat de Demoiselles

Hecussler-Humbert, pasteur

Beau-Séjour, Neuchâtel, Schweiz.

Nur für die bessern Stände, gegründet
1873. Vorzügl. Referenzen meist früherer
Zöglinge. Bescheidene Preise. (0 F 7272) [805